

30 JAHRE  
Systemische  
Gesellschaft

RES  
ONANZEN

Jahrestagung der  
Systemischen Gesellschaft  
21.-22.06.2024, Alte Münze, Berlin

## "Ich kann's mir aussuchen ..." - systemische Impulse im Kontext von Macht und Diskriminierung

"Ich kann mir aussuchen, ob ich mich mit Rassismus auseinandersetzen möchte oder nicht" (Tupoka Ogette) - Sensibilisierung für meine Rolle als Berater\*in im Kontexten von Macht und Diskriminierung - mit dem Schwerpunkt der Reflexion auf weiße Privilegien. Mit unserem Workshop möchten wir einladen, uns mit unserer Rolle als Berater\*in im Kontext von Macht und Diskriminierung auseinanderzusetzen. Im Mittelpunkt steht die Reflexion unserer eigenen Arbeit, zwischen Allparteilichkeit und der Notwendigkeit, Stellung zu beziehen.

Ziel ist es, gemeinsam an „den Momenten der Ratlosigkeit“ zu arbeiten und uns auch hier notwendige Kompetenz aufzubauen.

*„Die Sonne in mir ist immer da.“*



Ulf Hecht hat Soziale Arbeit, Erwachsenenbildung und Konfliktmanagement studiert und lebt in der Mitte Nordrhein-Westfalens, in Unna. Er arbeitet bundesweit als Trainer, Coach, Mediator und systemischer Supervisor in Schulen und Unternehmen besonders zu Konflikten, Deeskalation, Mobbingintervention und Teamentwicklung.

30 JAHRE  
Systemische  
Gesellschaft

# RES ONANZEN

Jahrestagung der  
Systemischen Gesellschaft  
21.-22.06.2024, Alte Münze, Berlin

*Alles könnte anders sein.*



Andrea Nispel lebt in Langen zwischen Frankfurt und Darmstadt und ist bundesweit als Beraterin, Moderatorin, Weiterbildnerin und Sozialwissenschaftlerin tätig. Ihre Themenschwerpunkte sind macht- und rassismuskritische Perspektiven in den Feldern Bildung, Arbeit und Lernen in der Einwanderungsgesellschaft. Sie ist Mitgründerin und Vorsitzende von beramí – berufliche Integration e.V. in Frankfurt am Main.

*Ran an die Strukturen!*



Bildnachweis: Christian Himmelspach

Dagmar Lettner lebt in Berlin. Sie ist Geographin, Systemische Prozessbegleiterin und Wirkungsmanagerin. In ihrer Arbeit beschäftigt sie sich mit Präventionsketten und Veränderungsprozessen in Verwaltung: Wie kann ressortübergreifende Arbeit und ein beteiligungsorientierter „Öffentlicher Dienst“ gelingen? Auf dem Weg zu mehr Chancengleichheit stehen Fragen nach struktureller Diskriminierung und eigenen Privilegien im Raum.

## Kontakt/Webseite

Ulf Hecht - [kontakt@ulfhecht.de](mailto:kontakt@ulfhecht.de)

Andrea Nispel - [info@andrea-nispel.de](mailto:info@andrea-nispel.de) - [www.andrea-nispel.de](http://www.andrea-nispel.de) - [www.berami.de](http://www.berami.de)

Dagmar Lettner - [dagmar.lettner@gmail.com](mailto:dagmar.lettner@gmail.com) - [lettner@gesundheitbb.de](mailto:lettner@gesundheitbb.de), [www.mitwirkung-berlin.de](http://www.mitwirkung-berlin.de)

### **Workshop Slot 1**

**Freitag, 21.06.2024, Zeit: 14:00 bis 16:00 Uhr**